

Anmeldungs-Exemplar

Im Gegensatz zu venösem Blut enthält Kapillarblut unterschiedliche Anteile von arteriellem Blut. Die arteriellen Anteile haben die Gewebspassage noch nicht durchlaufen, woraus sich unter Umständen je nach Analyse erhebliche Konzentrationsunterschiede im Vergleich zum venösen Blut ergeben können. Zusätzlich kann die Blutgerinnung im Kapillarblut aktiviert sein, da zur Beschleunigung des Blutaustrittes vor und bei der Entnahme das Gewebe massiert bzw. gedrückt wird. Für die Testung auf eine Anwesenheit von Substanzen respektive ihre Abwesenheit im Rahmen einer Abstinenzüberwachung ist Kapillarblut gut geeignet. Eine Spiegelüberwachung von Arzneistoffen im Rahmen des Therapeutischen Drug Monitoring (TDM) sollte jedoch aufgrund der Reproduzierbarkeit und Vergleichbarkeit aus Serum oder Plasma erfolgen, das aus venösem Blut gewonnen wurde. Alle Bestimmungen erfolgen mittels der nachweissicheren LC-MS/MS-Methode.

NACHWEISBARKEIT IM KAPILLARBLUT

SUBSTANZEN	STREETNAMES	WIRKUNG	NACHWEISBARKEIT IM KAPILLARBLUT*
Amphetamin	Speed, Pep	aufputschend, stimulierend	bis 72 Stunden
Methamphetamin	Chrystal Speed, Meth	aufputschend, stimulierend	bis 72 Stunden
„Designeramphetamine“ MDMA, MDEA, MDA	Ecstasy, Adam, Eve, Love Pills	euphorisierend, entaktogen (erhöht das Mitteilungsbedürfnis)	bis 72 Stunden
Benzodiazepine	Benzos, Flunis	sedierend, spannungslösend, schlafanstoßend	einige Stunden (kurz wirksam) bis mehrere Wochen bei chronischer Einnahme
Kokain	Koks, Andenschnee	aufputschend, stimulierend	bis ca. 48 Stunden
Methadon	Metha, Pola	schmerzstillend, zentral dämpfend, Dämpfung von Opiatenzugerscheinungen	bis 48 Stunden
Buprenorphin	Bup	schmerzstillend, zentral dämpfend, Dämpfung von Opiatenzugerscheinungen	bis 24 Stunden
Opiate	Schore, H	schmerzstillend, zentral dämpfend, Euphorie gefolgt von Sedierung	Heroin als 6-Acetylmorphin ca. 24 Stunden, Morphin bis 72 Stunden
Cannabis	Haschisch (Pflanzenharz), Marihuana (Pflanzenteile)	halluzinogen, zentral dämpfend	48 Stunden (einmaliger Konsum) bis 6 Wochen (chronischer Konsum)
Alkohol		euphorisierend, dann zentral dämpfend	bis ca. 2 Tage nach exzessivem Konsum (als EtG) 4 – 5 Tage

*gemäß zZK (zuletzt zurückliegender Konsum)